

Wahlprüfsteine zur Radverkehrspolitik/Verkehrswende in Erlangen (Kommunalwahl 2020)

	SPD	CSU	FDP	Grüne/ GL	ödp	F.W.G.	Erlanger Linke	Klima- liste
Wie oft kommt in Ihrem Wahlprogramm der Begriff "Rad" im Sinne von 'Fahrrad' vor?	65	62	3	44	32	28	13	4
Es soll beachtet werden, dass der Umfang der Wahlprogramme eine hohe Varianz hat								
Um wie viel Prozent soll der Autoverkehr Ihrer Meinung nach in der Innenstadt (begrenzt durch Baiersdorfer / Bayreuther / Spardorfer / Loewenich / Werner-von-Siemens / Münchener / Thalmühlstr.) bis 2026 reduziert werden?	25%	10%	25%	100%	50%	25%	80%	95%
CSU: %-Angabe nur schwer möglich, da bisher keinerlei wirkungsvolle Maßnahmen; FDP: erst Alternativen schaffen, ErLi: Bundesgesetze ändern								
Bei wie vielen Bahnunterführungen können Sie sich vorstellen, dass diese zukünftig nur vom Umweltverbund aus Bus-, Rad- und Fußverkehr (+Rettungsdienst, Feuerwehr) passiert werden dürfen?	1	0	0	2	1	1	k.A.	2
ErLi: Autos in der Innenstadt nur mit Sondergenehmigung (Anwohner, Lieferverkehr, Handwerker), Bundesgesetze ändern								
Sind Sie bereit das Geld für Straßenbauprojekte zukünftig lieber für den Ausbau der Bus- und Radinfrastruktur, sowie für flächendeckende Barrierefreiheit für die Menschen zu Fuß zu verwenden?	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	k.A.	Ja	Ja
Wird sich Ihre Partei dafür einsetzen, dass Erlangen zur Modellkommune "flächendeckendes Tempo 30" wird (mit wenigen Ausnahmen)?	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	k.A.	Ja	Ja
CSU: Ortsteile weit außerhalb berücksichtigen; ödp: vorerst ohne Haupt- und Staatsstraßen								
Wie viele der angedachten / existenten Fahrradstraßen (auch Hofmannstr, Michael-Vogel, Bayernstr., Universitätsstr.) werden Sie bis 2021 gemäß beschlossenen Leitfaden markieren und umgestalten?	5	8	5	mind. 4	4	k.A.	10	16

	SPD	CSU	FDP	Grüne/ GL	ödp	F.W.G.	Erlanger Linke	Klima- liste
Sind Sie dafür, dass Fahrradbügel ab sofort bevorzugt auf bisherigen Kfz-Parkplätzen montiert werden?	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja
Welche Maßnahmen möchten Sie ergreifen, um die Geh- und Radwege frei von Falschparkern zu bekommen, welche andere Menschen behindern und gefährden?	1,2,3	2	2,3	1,2,3	1,2,3	1	1,2,3	1,2,3,4
1 = Mehr Stellen für Verkehrsüberwachung, 2 = "Null-Toleranz"-Verwaltungsanweisung, 3 = Tatbestandsmeldungen mit App (z.B. Wegeheld), 4 = Automatisierte Erfassung durch vorbeifahrendes Fahrzeug								
Wieviel sollte die Stadt Erlangen pro Jahr und Einwohner für den Radverkehr ausgeben?	35	35	10	35	60	20	60	70
CSU: aus haushaltsrechtlichen Gründen kann hier nur eine Position angegeben werden								
Wieviel Geld sollte Ihrer Meinung nach eine Anwohnerparklizenz für ein Jahr kosten?	45€	120€	50€	180€	60-240€	90€	30€	1680€
ödp: Einkommensgestaffelt; ErLi: keine Erhöhung								
Können Sie sich vorstellen auf mehrspurigen Straßen eine Spur bzw. Parkflächen in geschützte Radfahrstreifen (engl.: "Protected Bike Lanes") umzuwandeln?	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
CSU: nur denkbar, wenn der komplette Straßenraum neu geordnet wird								
Bis wann soll Ihrer Meinung nach ein wetter- und diebstahlgeschütztes Fahrradparkhaus (wie z.B. in Bamberg, Münster, Karlsruhe oder Freiburg) am Bahnhof entstehen?	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025
ödp: bis 2023 sinnvoll, z.B. unterirdisch am Großparkplatz; Grüne/GL: wsl. Erst 2028 realistisch								
Sind Sie bereit den Fahrradverkehr durch fahrradfreundliche Ampelschaltungen zu beschleunigen (z.B. Grüne Welle oder Bike-Sensorik)?	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
CSU: ohne Einschränkung des ÖPNV; ErLi: ohne Benachteiligung der Fußgänger								